



**Zum letzten Kindergottesdienst vor den Sommerferien trafen sich die 10 – 14jährigen Kinder des Bezirkes Ennepe-Ruhr am Sonntag, dem 21. Juli 2013, in der Kirche in Wetter (Ruhr).**

Erstmals wurde der Kindergottesdienst in Gebärdensprache für ein hörgeschädigtes Kind übersetzt – sowohl die Predigt als auch die zahlreichen Gesangsvorträge.

Bezirksevangelist Frank Schauerte legte dem Gottesdienst das Wort aus Offenbarung 6, Verse 7 und 9 zugrunde: "Halleluja! Denn der Herr, unser Gott, der Allmächtige, hat das Reich eingenommen! Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet. Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind, die zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind."

Das Thema des Gottesdienstes lautete „Unterwegs – Reiseziele“. Auf einer Weltkarte orteten die Kinder die Reiseziele des Stammapostels und ihre eigenen Reiseziele. Gemeinsam trugen sie Nah- und Fernziele eines Christen zusammen wie tägliche Begleitung durch Jesus Christus, Glaubensstärkung, Bleiben und Festigen in der Liebe, Nähe zu Gott. Anhand des Beispiels eines Eisenbahnzuges wurde der Weg zum Ziel „Jesus kommt wieder/Tag des Herrn“ beschrieben. Bei der Namensgebung des Zuges zeigten die Kinder besondere Kreativität: Brautzug, Himmelsexpress oder Brautexpress hießen einige Vorschläge.

Zur Altardekoration gehörte unter anderem ein Koffer, in dem ein echtes Brautkleid versteckt war. Gerne hätten die Mädchen es mitgenommen.

## 21. Juli 2013

Text: Frank Schauerte

Fotos: Holger Strewinski

